

**Zeitschrift:** Dissonanz = Dissonance  
**Herausgeber:** Schweizerischer Tonkünstlerverein  
**Band:** - (2004)  
**Heft:** 88

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Inhalt / Sommaire**  
**Dissonanz / Dissonance #88**

**Berichte / Comptes rendus**

- 26** «Musique et Environnement»: Das 104. Tonkünstlerfest in Monthey
- 27** Musica, Festival International des Musiques d'Aujourd'hui, Strasbourg
- 28** Ausstellung und Symposium über Klangkunst in Köln
- 29** Saison Musicale de l'Abbaye de Royaumont (France)
- 30** 5. Festival für zeitgenössische Musik «Vokale und Konsonanten» (Basel)
- 31** Donaueschingen 2004
- 31** Festival für Neue Musik Rümelingen
- 32** 48° Festival internazionale di musica contemporanea della Biennale di Venezia
- 34** **Diskussion**
- 35** **Vor 20 Jahren**  
**Il y a 20 ans**
- 36** **STV-Rubrik**
- 37** **Rubrique ASM**
- 38** **Nachruf**
- 38** **Nachrichten**
- 39** **Dissonanzen**  
**Dissonances**
- 40** **Compact Discs**  
**Disques compacts**
- 45** **Bücher / Livres**
- 50** **Vorschau**  
**Avant-programme**

**BALKAN & KULTUR**

*Essayistische Spiegel der Reflexion*

VON BORIS PREVICIC

Seit kurzem ist ein wachsendes Interesse an der Kultur aus dem Balkan festzustellen. Dies belegen nicht nur unzählige Festivals und Ausstellungen zu diesem Thema, sondern auch zahlreiche Filme und Neuauflagen von jugoslawischer Literatur. Was sich als kulturelle Erfolgsstory anhört, trifft in der Musik, vor allem in der zeitgenössischen, kaum zu. Um dieses Manko genauer analysieren zu können, muss es in einen politischen Gesamtzusammenhang gestellt werden. Boris Previsic untersucht die komplizierte Frage balkanischer kultureller Identität in Exjugoslawien und berichtet über die Arbeit von SONEMUS, einer unabhängigen Organisation zur Förderung von Neuer Musik aus Sarajevo.

**04**

**LA MODERNITÉ DE L'ART VOCAL A CAPPELLA RESTE À CONQUÉRIR**

*Premier bilan des années d'apprentissage de la musique chorale contemporaine*

PAR ERIC DENUT

Sans répertoire moderne consistant, toujours en attente de structuration symbolique, la composition contemporaine pour art vocal a cappella en est toujours à ses débuts. L'analyse de ses œuvres récentes permet néanmoins d'esquisser un paysage esthétique.

**10**

*Schweizer KomponistInnen*

**KLAUS HUBER UND DIE ARABISCHE MUSIK**

*Begegnungen, Entgrenzungen, Berührungen*

VON KJELL KELLER

**14**

**FIGUREN DES WIDERSPRUCHS**

*Klaus Hubers «Zwei Sätze für sieben Blechbläser» (1957/58)*

VON MICHAEL KUNKEL

**21**

Die Musik von Klaus Huber, der am 30. November 2004 seinen achtzigsten Geburtstag feiert, wird in diesem Heft aus zwei Perspektiven betrachtet: Kjell Keller stellt Hubers intensive kompositorische Auseinandersetzung mit der Musiktheorie und der Musik des islamischen Kulturkreises dar, die als Geste der Solidarität zu Beginn des ersten Golfkrieges einsetzte und Hubers Schreibweise bis heute massgeblich bestimmt. Berichtet wird auch über die «Rückwirkung» von Hubers neuester Musik auf ein arabisches Publikum. – Am Beispiel der «Zwei Sätze für sieben Blechbläser» (1957/58) blickt Michael Kunkel zurück auf eine Schaffensphase, die der Komponist wohl nicht nur aufgrund beginnender öffentlicher Anerkennung als «Ersten Durchbruch» charakterisiert; im Zentrum der Analyse stehen Fragen nach den Möglichkeiten und Unmöglichkeiten symmetrischer Formung und nach der Durchdringung zeitlicher Horizonte in der kompositorischen Arbeit.

Herausgeber/éditeur: Schweizerischer Tonkünstlerverein/Association Suisse des Musiciens **Redaktion/rédaction:** Michael Kunkel, Patrick Müller, Pierre-Louis Chantre (partie française), Bernard Schenkel **Adresse Redaktion, Administration/adresse rédaction, administration:** Dissonanz/Dissonance, Postfach/c.p. 544, CH-1260 Nyon, Tel. 022 361 91 21, Fax 022 361 91 22, E-Mail: dissonance@swissonline.ch **Satz, Gestaltung/mise en page, maquette:** PremOp Verlag, Nyon, München / HinderSchlatterFeuz Grafik Zürich **Druck/impression:** Koprint AG, 6055 Alpnach Dorf **Insertionsschluss/délai pour les annonces:** 8.2., 8.5., 3.8., 8.11. **Frist für Beilagen/délai pour les encarts:** 15.2., 15.5., 15.8., 15.11. **Erscheinungsdaten/dates de parution:** 1.3., 1.6., 1.9., 1.12. **Abonnement für 4 Ausgaben/abonnement pour 4 numéros:** Schweiz Fr. 50.-, Europa Fr. 55.- (€ 37.-), übrige Länder Fr. 60.- (€ 40.-) **Einzelnummer/le numéro:** Fr. 15.- **Insertatenpreis/prix des annonces:** 1/8 S./p. Fr. 273.-, 1/4 Fr. 501.-, 3/8 Fr. 715.-, 1/2 Fr. 897.-, 3/4 Fr. 1287.-, 1/1 Fr. 1599.-, Umschlagseite/couverture 1788.-, Beilage/encarts 1875.- **Postkonto/CCP:** 84-1962-7 Schweizerischer Tonkünstlerverein/Dissonanz **Verantwortlich für diese Ausgabe/responsable du présent numéro:** Michael Kunkel **Autoren dieser Nummer/ auteurs:** Philippe Albèra, Eric Denut, Stefan Drees, Andreas Fatton, Stefan Fricke, Rico Gubler, Francesco Hoch, Kjell Keller, Sigrid Konrad, Susanne Kübler, Michael Kunkel, Pierre Michel, Rainer Nonnenmann, Boris Previsic, Elisabeth Schwind – www.dissonanz.ch

ISSN 1660-7244